

„Musik zur Marktzeit“ mit dem Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester

Die Besucher der „Musik zur Marktzeit“ erwartet am kommenden Samstag, den 23. März, ein sehr interessantes und musikalisch abwechslungsreiches Programm in der Augustinuskirche. Unter Leitung von Ulrich Hieber spielt das Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester Werke von Händel, Telemann und Mozart. Beginn ist um 10 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Der „Einzug der Königin von Saba“ aus dem Oratorium „Salomon“ von G.F. Händel bildet den strahlenden Auftakt, gefolgt von einem Werk aus der Tafelmusik von G.P. Telemann, dem Concerto Es-Dur. Dieses Werk für zwei Hörner, Streicher und Basso Continuo wurde von Ulrich Hieber für das Akkordeonorchester adaptiert und führt die Besucher mit seinen vier Sätzen in die Welt der höfischen Tafelmusik, die mit den Werken Telemanns seinen Höhepunkt und Abschluss erlebte. Zum Ende der kleinen Matinee erklingt das Divertimento in D-Dur von W.A. Mozart. Rolf-Peter Barth bereichert dabei mit seiner Oboe das Klangspektrum des Akkordeonorchesters. Mozart schrieb dieses Divertimento wohl zum Namenstag seiner Schwester Nannerl. Aber ganz sicher ist es geeignet für einen Abschluss oder einen Auftakt eines genüsslichen Marktbesuches am Samstag.



Das Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester spielt am kommenden Samstag in der Reihe „Musik zur Marktzeit“ in der Augustinuskirche Werke von Händel, Telemann und Mozart.